

Impuls in den Tag – 2. Advent, Sonntag, 6.12.2020

von Johannes Stein, Pfarrer

KERNSätze aus den biblischen Texten des Tages

Tröstet, tröstet mein Volk, spricht euer Gott! (Jes 40,1)

Erste Lesung: Jesaja 40,1-11

Gerechtigkeit geht vor ihm her. (Ps 85,14a)

Antwortpsalm: Psalm 85

Wir erwarten einen neuen Himmel und eine neue Erde,
in denen die Gerechtigkeit wohnt. (2 Petr 3,13)

Zweite Lesung: 2. Petrusbrief 3,8-14

Eine Stimme ruft in der Wüste. (Mk 1,3a)

Evangelium: Markus 1,1-8

Vor meinem Fenster

Vor meinem Fenster

Bäume im Winter:

kahle Äste

alt und knorrig

unverblümt und unverblättert

jeder anders gewachsen

nicht zu verbergen.

Ihr sagt:

Im Frühling erst

und im Sommer

dann wird es schön sein.

Ich sage:

Jetzt ist es schön

im Winter

kahle Äste

alt und knorrig

jeder anders gewachsen

unverblümt und unverblättert

nichts verborgen

ganz wahr.



*In diesen kalten Tagen wünsche ich Ihnen Kraft
und Selbstvertrauen – und die Erfahrung der
wärmenden Nähe Gottes.*

Quellen

Gedicht von **Renate Morawietz** (geboren 1951, lebt in Erfurt) • Feuerzeichen: Advent und Weihnachten / Hrsg.:
Katholische Arbeitnehmerbewegung Westdeutschlands, Mechthild Hartmann-Schäfers (Red.) – Köln: Ketteler, 2001
Foto by pixabay - gemeinfrei